

# Stadtteilgesundheitszentren als solidarisch- politischer Gegen- Entwurf?

Initiativen zur Verbindung von  
Gemeinwohl, Medizin und Politik

Input Gregor Bornes, Patientenbeteiligung NRW,  
Mitglied bei SoliMed Köln e.V.

# Stadtteilgesundheitszentren

- Initiativen mit Menschen aus dem universitären, medizinischen, pflegerischen und sozialen Bereich
- Idee: Gesundheit politisch denken
- Soziale Determinanten von Gesundheit berücksichtigen
- Ursachen von Krankheit bekämpfen
- Verknüpfung von hausärztlicher Versorgung, (psycho-) sozialer Beratung und Gesundheitsförderung
- Orte schaffen im Quartier, die als Anlauf- und Austausch- und Selbstorganisationsorte dienen



# Aufgaben von Stadtteilgesundheitszentren

- Hausarztpraxis
- Gesundheits- und Sozialberatung
- Psychologische Beratung
- Pflegesprechstunde
- Wissenschaftliche Begleituntersuchungen
- Bedarfsanalysen
- Gesundheitspolitische Veranstaltungen



# POLIKLINIK SYNDIKAT

SOLIDARISCHE GESUNDHEITSZENTREN



Gesundheitskollektiv  
Berlin



**GEKO** Gesundheits-  
kollektiv  
Dresden

Gesundheitskollektiv  
Dresden



SoliMed Köln



Poliklinik Freiburg



Verein für  
solidarische  
Gesundheit  
Marburg



Gesundheits  
kollektiv  
München



# Finanzierung von Stadtteilgesundheitszentren

- „normale“ Hausarztpraxis mit Kassensitz inklusive Anschaffungskosten
- Meist zusätzlich gemeinnützige Vereine
- Finanzierung von Beratung durch Kommune/ Senat  
zusätzlich
- Projektfinanzierung durch Stiftungsgelder
- Spenden
- Interne Organisation möglichst ohne Hierarchien, Einheits- oder Soziallohn

# Fazit

- Derzeit eine schnell wachsende Bewegung von lokalen Initiativen zur Gründung/ dem Betrieb von Stadtteilgesundheitszentren
- Engagierte wollen eine grundlegend andere Gesundheitsversorgung in Verbindung mit der Bearbeitung von sozialen Verhältnissen und krankmachenden Lebensumständen
- Finanzierung derzeit noch nicht ausreichend abgesichert
- Konzept zur Finanzierung der Arbeit in multiprofessionellen Zentren derzeit in Diskussion
- Überlegungen gehen in Richtung von MVZ oder Anstalten öffentlichen Rechts anstelle von Einzelpraxen

Dankeschön!

